

Vampir und Halbvampir

Von Em

Kapitel 12: Erkenntnis und Verwandlung

Esme hat mir schon etwas zu essen auf den Tisch gestellt. Ich setzte mich an den Tisch. Ich esse ein Stück, es schmeckt, aber wie dreck, bin ich im falschen Film gelandet?

Ich verzog das Gesicht. Edward, wusste natürlich was mit mir los ist, konnte es, aber nicht glauben. Mir wurde aufeinmal so heiß, was ist nur los mit mir? Ich merkte wie ich von Stuhl kippte. Und auch wie mich jemand auf fing. Ich spürte höllische schmerzen, als würde mein Körper verbrennen. Ich schrie nicht, ich stöhnte auch nicht, weil ich niemanden beunruigen will.

‘Jasper’s Sicht’

Sie fühlte sich komisch. Ihre Gefühle fuhren Achterbahn. Sie war verwirrt und so voller Liebe, nur für wen war die verborgene Liebe? Ich sah noch wie sie von Stuhl kippte. Wenn ich nicht so schnell reagiert hätte, wäre sie auf die Fliesen gefallen. Sie bewegte sich kein Millimeter. Ich trug sie zum Sofa und setzte mich neben sie, weil sie sich in mein T-shirt gekrallt hat.

Sie ist total heiß und sie bewegt sich immer noch nicht.

Was ist mit ihr? Carlisle weiß auch nicht was mit ihr ist.

‘Emely’s Sicht’

Es ist alles schwarz. Aber da hinten in der Ferne ist ein Licht schimmer. Langsam gehe ich auf den schimmer zu und hole Luft, ich habe noch nicht einmal bemerkt, wie ich die Luft angehalten habe. Ich machte die Augen auf und sah Staub? Nein das kann nicht sein, ich dachte meine Verwandlung wäre erst an meinem 17. Geburtstag. Ich sah staub in der Luft. Ich höte Autos, die an unserer Einfahr vorbei fuhren. Ich höre einen Truk von 1990 vielleicht. Ich hörte in dem Auto einen Herzschlag. Isa ist in dem Auto, ich musst innerlich grinsen. Ich bewegte mich zu schnell? Ich weiß gar nicht wie ich mich so schnell bewegen kann. Ich glaube ich spinne oder? Naja, ich setzte mich auf, sofort war Jasper an meiner Seite, und kurz darauf waren auch die anderen da. Ich spürte kaum durst, aber meine Kehle brannte. Als Bella rein kam rannte ich zur Terrassentür raus. Ich wollte sie nicht verletzen. Ich lief und lief, aber irgendwann blieb ich stehen, weil mich jemand am Handgelenk gepackt hat und fest gehalten hat. Ich wurde zurück gezogen in eine Umarmung. Ich ließ es einfach geschehen. Ich erwiderte die Umarmung sogar.

Wir standen da eine Weile so und dann wurde der Durst in meiner Kehle mehr. Ich riß

mich los und schnappte mir ein paar Rehe die hier so rum liefen. Er sah sich alles lächelnd mit an. Als ich fertig war hat er sich noch 2 Wapities geschnappt und wir sind zurück gelaufen.

Ich glaube ich weiß jetzt was dieses Gefühl in meinem Magen ist. Ich liebe IHN!